# Protokoll
# der 5. Ordentlichen Sitzung des Studentischen Konvents
# im Studienjahr 2018/19

Datum: Donnerstag, 13.06.19

Ort: KU Eichstätt-Ingolstadt, EG-013

Anwesende: siehe beigefügte Anwesenheitsliste

Beginn: 18:10 Uhr

Ende: 20:23 Uhr

Anlagen:

Antrag der Fachgruppe Geographie zur Förderung der Praxisexkursion nach Erfurt aus dem Fonds für studentisches Engagement

Antrag von Sandra Copelea und Christian Schuth „Noteneinsicht in KU-Campus

Antrag von Maximilian Kaiser und Paul Thieme auf Akkreditierung des AK „HCC – Historic Crisis Coucil“

Antrag von Thomas Fechner und Laura Stich „Förderung der Campus Beats“

Anträge des SDS „Studentische Vollversammlung als beschlussfassendes Gremium“

a. Eckpunkte für eine Neuregelung auf Ebene der Grundordnung

b. Änderung des § 12 GOSK

Antrag des SDS „Für ein inklusives Miteinander an der KU – keine Räumlichkeiten des Studentischen Konvents mehr für die AfD!“

## TOP 1: Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende Peter Spieß eröffnet um 18:10 Uhr die Sitzung.

## TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Konvent mit 31 von 48 anwesenden Stimmen beschlussfähig ist.

## TOP 3: Feststellung der satzungsgemäßen Ladung

Durch den Vorsitzenden wird festgestellt, dass die Einladung zu dieser Sitzung den Mitgliedern des Konvents per Mail zuging. Die fristgerechte Ladung wurde also gewährleistet.

## TOP 4: Beschluss der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Einwände angenommen.

## TOP 5: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Konventssitzung wurde genehmigt.

## TOP6: Genehmigung des Protokolls der studentischen Vollversammlung

Das Protokoll der studentischen Vollversammlung wurde genehmigt.

## TOP 7: Berichte

a. Sprecher*innenrat:

Peter Spieß berichtet für den Sprecher*innenrat. An der letzten SVV gab es sogar 24 studentische Teilnehmer*innen. Am Montag, den 17. Juni findet um 17:00 eine außerordentliche SVV zum Thema Klimakrise statt.

Er berichtet auch vom Jour Fixe mit dem Präsidium. Das Seminar klinische Psychologie musste aus Raumnot in Ingolstadt stattfinden. Momentan gibt es keine großen Möglichkeiten für einen Raum in dem studentische Feierlichkeiten stattfinden können an der Universität. Aber das Präsidium plant die Anmietung einer ehemaligen Fabrikhalle im Industriegebiet, in der dann auch Partys möglich sein werden. Die Medienzentrale Kunstgeschichte wird es auch in Zukunft geben.

Peter Spieß berichtet zudem noch, dass am 25./26. die Hochschulwahlen stattfinden werden und ruft alle Anwesenden dazu auf wählen zu gehen. Alle aktuellen Konventsmitglieder hätten zudem die Möglichkeit sich ihre Tätigkeit durch den SR bestätigen zu lassen.

Öffentlichkeitsarbeit

Peter Spieß berichtet über die Öffentlichkeitsarbeit. Der Ausschuss Öffentlichkeitsarbeit sucht mehr Mitglieder. Das Theaterabo soll besser bewerben werden, hierzu werden Flyer mit einem gefiltertem Spielplan verteilt. Zudem ist in Planung, weitere Werbeartikel mit dem Konventslogo zu kaufen. Nächstes Jahr findet eine große 40-Jahrs-Feier an der KU statt. Der Konvent will daran teilnehmen. Es gibt dazu ein Preisausschreiben mit Ideenwettbewerb, bei dem alle Studierenden ihre Vorschläge, wie diese Beteiligung aussehen soll, einreichen können.

Hiwis, Schlüssel, Räume

Marian Langer berichtet, dass Moritz Nusser der neue Steylerhausbeauftragte ist.

Interne Vernetzung

Christoph Paschen hat nichts zu berichten.

Externe Vernetzung

Nadine Jarosch berichtet, dass die Studierendenvertretung der THI in Eichstätt zu Besuch war. Allerdings gäbe es außer dem Semesterticket nicht viele gemeinsame Themen. Am 29. Juni findet die Ehrenamtsmesse statt. Der Konvent wird dort auch einen Stand haben. Wer an diesem helfen möchte kann sich bei Nadine Jarosch melden.

Finanzen

Maximilian Kaiser berichtet über den aktuellen Finanzstand. Es ist noch genügend Geld da, auch im Fonds für studentisches Engagement sind noch über 6000 € vorhanden.

b. Senat:

In der Zeit seit der letzten Konventssitzung hat keine Senatssitzung stattgefunden.

c. Hochschulrat:

In der Zeit seit der letzten Konventssitzung hat keine Hochschulratssitzung stattgefunden.

d. Fakultätsräte:

Niemand möchte berichten.

e. Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte

Der stellvertretende Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte möchte nichts berichten.

f. Ausschüsse:

Van Tran berichtet für den Ausschuss 1Uni. Am Hofgartenfest wird es einen Bus von Ingolstadt nach Eichstätt geben, dasselbe gilt für das Refugium.

Peter Spieß berichtet für den Ausschuss Seminar Hochschulpolitik. Dieses Seminar soll als Blockseminar gestaltet werden und u. a. die Arbeit in einem Ausschuss simulieren. Am Ende soll u. a. ein beispielhafter Konventsantrag ausgearbeitet werden.

Peter Spieß berichtet auch noch für den Ausschuss Mensa. Aktuell müssen die Semmeln der Cafete aufgrund fehlender Kühlung in Plastik eingepackt sein, eventuell ändert sich das mit dem Umbau der Cafete. Die Plastiklöffel der Cafete wurden entsorgt und es gibt dort jetzt auch Sojamilch. Zudem gibt es 4x wöchentlich veganes Essen in der Mensa.

g. Arbeitskreise:

Maximilian Kaiser berichtet für das Kulturreferat. Der Poetry Slam war ein voller Erfolg. In Kürze findet auch das Soloprogramm des Moderators, Johannes Elster, im Gutman statt. Er weist zudem darauf hin, dass die AKs zu den Treffen mit dem Sprecher*innenrat, die einmal pro Semester stattfinden, kommen müssen.

h. sonstige

Es gibt keine sonstigen Berichte.

**TOP 8: Beschluss der geänderten Geschäftsordnung des Studentischen Konvents**

Peter Spieß stellt die geänderte Geschäftsordnung kurz vor.

Beschluss: Die geänderte Geschäftsordnung wird einstimmig angenommen.

**TOP 9: Entwurf einer Nutzungsordnung für das Studihaus**

Peter Spieß stellt die Nutzungsordnung kurz vor. Es ist allerdings nur ein Diskussionspunkt, da Herr Würth und Herr Lutter noch nicht mit eingebunden waren und auch der Senat noch zustimmen muss.

Es wird bemängelt, dass Fachschaften nichts mehr verkaufen dürfen. Zudem solle der Punkt Hochschulpolitik besser definiert werden.

**TOP 10: Neubesetzung eines Postens im IT-Beirat**

Michael Kainz hat sein Mandat zurückgegeben, am besten wäre ein*e Vertreter*in aus Ingolstadt. Es gibt keine Interessent*innen.

**TOP 11: Einrichtung eines Ausschusses für den Wettbewerb „Beiträge des studentischen Konvents zum Programm ‚40 Jahre KU'**

Marian Langer stellt den Antrag kurz vor.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Natalie Kränzlein, Kilian Beck, Ulrich Jauernig, Christoph Paschen, Marian Langer und Peter Spieß melden sich für diesen Ausschuss.

**TOP 12: Antrag der Fachgruppe Geographie zur Förderung der Praxisexkursion nach Erfurt aus dem Fonds für studentisches Engagement**

Sandra Copelea stellt den Antrag kurz vor.

Beschluss: Der Antrag wird mit 29 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen und ohne Gegenstimme angenommen.

**TOP 13: Antrag von Sandra Copelea und Christian Schuth „Noteneinsicht in KU-Campus“**

Sandra Copelea stellt den Antrag kurz vor.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**TOP 14: Antrag von Maximilian Kaiser und Paul Thieme auf Akkreditierung des AK „HCC – Historic Crisis Coucil“**

Maximilian Kaiser stellt den Antrag kurz vor und beantwortet Rückfragen.

Ulrich Jauernig wirft ein, dass laut Geschäftsordnung nur Gruppen akkreditiert werden können, die bereits seit zwei Semestern bestehen.

Maximilian Kaiser zieht den Antrag zurück.

**TOP 15: Antrag von Thomas Fechner und Laura Stich „Förderung der Campus Beats“**

Florian Nikolai stellt den Antrag nochmal kurz vor.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

19:12 Uhr: Es folgt eine kurze Pause.

19:23 Uhr: Die Sitzung wird fortgesetzt.

**TOP 16: Anträge des SDS „Studentische Vollversammlung als beschlussfassendes Gremium“**

**a. Eckpunkte für eine Neuregelung auf Ebene der Grundordnung**

Peter Spieß stellt den Antrag kurz vor. Es folgt eine Diskussion.

Beschluss: Der Antrag wird mit 25 Nein-Stimmen, 3 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen abgelehnt.

**b. Änderung des § 12 GOSK**

Peter Spieß stellt den Antrag kurz vor.

Änderungsantrag 1: Ulrich Jauernig stellt einen Änderungsantrag. Zusätzlich soll in Absatz § 11, Abs. 7, Satz 9 GOSK „Redeliste“ statt „Rednerliste“ geschrieben werden. Peter Spieß nimmt diesen Änderungsantrag an.

Änderungsantrag 2: Christoph Paschen stellt einen Änderungsantrag. Er fordert ein Quorum von 5 %.

Beschluss zum Änderungsantrag 2: Der Änderungsantrag wird mit 4 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen und 15 Enthaltungen abgelehnt.

Beschluss: Der Beschluss wird mit 26 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen.

**TOP 17: Antrag des SDS „Für ein inklusives Miteinander an der KU – keine Räumlichkeiten des Studentischen Konvents mehr für die AfD!“**

Peter Spieß stellt den Antrag kurz vor. Es folgt eine Diskussion.

Beschluss: Der Antrag wird mit 24 Nein-Stimmen, 3 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen abgelehnt.

**TOP 18: Terminplanung**

17. Juni: Studentische Vollversammlung

21./22. Juni: Refugium

25./26. Juni: Hochschulwahlen

29. Juni: Ehrenamtsmesse

8. Juli, 12 Uhr: Konstituierende KV-Sitzung des neuen Konvents

10. Juli, 18 Uhr: KV-Sitzung mit anschließendem Grillfest

11. Juli: Hofgartenfest

11.-16. November: Aktionstage „Gesellschaft macht Geschlecht“

**TOP 19: Sonstiges**

Niemand möchte etwas berichten.

Peter Spieß erklärt die Sitzung um 20:23 Uhr für beendet.

Ingolstadt, den 13. Juni 2019

| | |
|---|---|
| Peter Spieß<br>Vorsitzender | Markus Pflock<br>Protokollführer |

Anhang:

# Förderantrag für den Fonds für studentisches Engagement

Bitte als Anhang per E-Mail an konvent-sprecherrat@ku.de!

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Datum:** *(des Projekts)* | 27.- 28.05. | **Förderzeitraum:** *(inklusive Vor- und Nachbereitung)* | 27.-28.05. |
| **Projektbezeichnung:** | Praxisluft mal anders – Praxisexkursion nach Erlangen | | |
| **Antragssteller*in:** *(Einzelperson bzw. Name der Gruppe und Kontaktperson)* | Fachgruppe Geographie, Theresa Kors | | |
| **E-Mail:** | Theresa.Kors@ku.de | **(Mobil-)Telefon:** | 0176 56927846 |

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Bankverbindung** *(für potentielle Rückerstattung der entstandenen Kosten)* | | | |
| **Konto-Inhaber*in:** | Theresa Kors | **IBAN:** | DE50 70020270 0015337851 |
| **Name der Bank:** | Hypovereinsbank | **BIC:** | HYVEDEMMXXX |

**Kurzbeschreibung des Projekts für die Internetseite des Studentischen Konvents:**

Im Rahmen eines professionellem zwei tägigen Mentoring bietet die Geographie Fachgruppe allen Geographie Studierenden die Möglichkeit, ganz konkrete Einblicke in spannende geographische Berufsfelder zu bekommen. Dabei steht im Vordergrund mit erfahrenen Fach- und Führungskräften aus ganz verschiedenen Bereichen ins Gespräch zu kommen und Kontakte zu knüpfen.
Sich frühzeitig mit dem Berufseinstieg zu beschäftigen (auch wenn dieser noch ein paar Semester weg ist) reduziert letztendlich Stress, beruhigt und natürlich ist es dabei auch von Vorteil vorab Einblicke in verschiedene geographische Berufsfelder zu bekommen. Nicht zu vergessen, dass das Erlernte in Sachen professioneller Kontakterstellung und Gesprächsführung später auch beim potentiellen Wunscharbeitgeber angewandt werden kann.
Dieses Jahr geht es mit dem Berufsexperte Herrn Leybold nach Erfurt, wo die Geographiestudierenden spannende Einblicke ins Umweltministerium, die Tourismus und Marketing GmbH und vieles mehr erhalten.

## Kosten- und Finanzierungsplan

| **Ausgaben (€)** | | **Einnahmen (€)** *(Nur auszufüllen bei Förderung durch weitere Geldgeber*innen!)* | |
|---|---|---|---|
| Fahrtkosten: | 70,00 | weitere Zuschüsse | 0,00 |
| Honorarkosten: | 1000,00 | | |
| Anschaffungskosten: | 0,00 | | |
| Sonstige: | 0,00 | | |
| **Gesamt:** | 1070,00 | **Gesamt:** | 0,00 |
| | | **Antragssumme:** | **1070,00 €** |

Der Förderhöchstbetrag beläuft sich in der Regel auf 250 €.

Bei weiteren Einnahmen in Höhe von mindestens 150 € durch eine*n bzw. mehrere zusätzliche Geldgeber*innen, kann ein weiterer Zuschuss von maximal 150 € zur bereits beantragten Projektsumme genehmigt werden.

**Beschreibung der Maßnahme (Ziel, Inhalt, Methode):**

Da von Seiten der Geographie Fakultät sehr wenig Bezug zur Berufspraxis von Geographen hergestellt wird, fühlt sich die Fachgruppe Geographie hierfür verantwortlich. Wir organisieren verschiedenste Veranstaltungen, um den Studenten den Beruf näher zu bringen. Mit unserem langjährigen Berufsexperten Herr Leybold haben wir die letzten Jahre, und auch dieses, immer einen Berufsworkshop angeboten. In diesem Jahr will uns Herr Leybold das Ganze noch anschaulicher vermitteln und hat daher mit uns zusammen diese Exkursion nach Erfurt organisiert „Praxisluft mal anders". Hier treffen wir auf interessante Fach- und Führungskräfte:

- Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz, Uwe Katzenberger, stellv. Referatsleiter Schutzgebiete, Vorhabenbegleitung, Landschaftsplanung, Naturtourismus: Projekt „Grünes Band", Unterschutzstellung und Ziele
- Erfurt Tourismus und Marketing GmbH, Dr. Carmen Hildebrandt, Geschäftsführerin: Aktivitäten und Projekte im Tourismusmarketing der Stadt Erfurt
- Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft, Thomas Walter, Referatsleiter Raumordnung und Landesplanung: Windenergienutzung in Thüringen
- Verkehrsverbund Mittelthüringen, Christoph Heuing, Geschäftsführer: Regionaler Nahverkehr in Thüringen, Chancen und Herausforderungen

Hierfür fahren wir mit dem Geobus nach Erfurt, übernachten dort eine Nacht und fahren am nächsten Tag wieder zurück nach Eichstätt. Für die Übernachtung kommt jeder Studierende selbst auf. Die Spritkosten und das Honorar von Herrn Leybold sollte zum einen Teil auf die Studierenden umgelagert werden und zum anderen von der Fachgruppe bezahlt werden.
Leider sind uns einige Studierende abgesprungen, sodass wir nun auf noch mehr Kosten sitzen bleiben als gedacht. Daher wollten wir den Konvent bitten unsere Arbeit monetär zu unterstützen. Ohne eine Unterstützung wird es im nächsten Jahr extrem schwer einen weiteren Berufsworkshop anzubieten.

Bei Bedarf über den Seitenumbruch hinaus schreiben.

# Studentischer Konvent

# Studienjahr 2018-19

**31.05.2019**

## Antrag

Sandra Copolea, Christian Schuth

Der Studentische Konvent wolle beschließen:

Gemeinsam mit dem studentischen Konvent soll ein neues Konzept zur Notenseinsicht in KU.Campus erarbeitet werden. Dabei sollen insbesondere der Notendurchschnitt eines Moduls und die Notenverteilung für die Studierenden leichter und insbesondere online einsehbar sein.

**Begründung:**

Das aktuelle System von KU.Campus ermöglicht es den Studierenden nicht, eine schnelle und einfache Übersicht der Notenverteilung der verschiedenen Module zu erhalten. Ein Konzept zur sinnvollen Einbettung in das bestehende System soll erarbeitet werden.

Eichstätt, den 31.05.2019

Sandra Copolea, gewähltes Mitglied des Konvent

Christian Schuth, gewähltes Mitglied des Konvent

# Studentischer Konvent

# Studienjahr 2018-19

**03.06.2019**

## Antrag

**Maximilian Kaiser, Paul Thieme**

Der Studentische Konvent wolle beschließen:

einen AK „HCC – Historic Crisis Council“ einzurichten.

**Begründung:**

(Kurzbegründung; weitere Begründung erfolgt mündlich)

Auf langfristige Sicht ist eine Etablierung einer MUN (Model United Nations) an der KU zu etablieren. Dies ist bereits an vielen anderen Universitäten der Fall, doch ist es im Moment nicht möglich eine komplette MUN zu erstellen.

Als erster Schritt soll ein Teilaspekt der MUN veranstaltet werden um das Interesse und die Bereitschaft für eine komplette MUN zu fördern.

Eichstätt, den 03.06.2019

Unterschrift des oder der Antragsstellenden

Maximilian Kaiser

# Studentischer Konvent

# Studienjahr 2018-19

**03.06.2019**

## Antrag

Von Herrn Thomas Fechner und Frau Laura Stich

Der Studentische Konvent wolle beschließen:

Die Subvention der sogenannten „CampusBeats“. Wie im letzten Konvent am 13.05. erklärt, handelt es sich bei den „CampusBeats“ bei den Anschlussfeierlichkeiten der Langen Nacht der Wissenschaft. Diese Party wurde für Studierende, Mitarbeiter*innen und Interessierte der Universität veranstaltet und der Studentenorganisation IN-Team durchgeführt. Die besprochene Subvention beläuft sich auf 1000€ und dient zur Deckung der Fixkosten (DJ, GEMA-Genehmigung, Fotograf und Equiment), sodass ein solches Event im nächsten Jahr wieder durchgeführt werden kann.

**Begründung:**

Das Event „CampusBeats“ kann eine feste Institution der Langen Ncaht der Wissenschaft werden und dieser zusätzliche Attraktivität verleihen. Des weiteren ist es eine gute Möglichkeit dem Standort Ingolstadt der KU Eichstätt-Ingolstadt Aufmerksamkeit und Bekanntheit zu verschaffen.

Eichstätt, den 03.06.2019

Vertreter des IN-Team

# Studentischer Konvent

# Studienjahr 2018-19

**03.06.2019**

## Antrag

Antrag Studentische Vollversammlung als beschlussfassendes Gremium – Eckpunkte für eine Neuregelung auf Ebene der Grundordnung

SDS.Die Linke Hochschulgruppe Eichstätt

Der Studentische Konvent wolle beschließen:

Studentische Vollversammlungen sollten zukünftig auch bindende Beschlüsse fassen können. Dieses Gremium wird damit zu einem direktdemokratischen Instrument der studentischen Selbstverwaltung aufgewertet, so wie das an anderen Universitäten längst üblich ist. Um das zu erreichen muss primär die Grundordnung der KU geändert werden. Dies soll durch diesen Antrag angestoßen werden. Direkt möglich ist nach Auskunft der Rechtsabteilung, eine Regelung einzuführen, die auch der Studierendenschaft und dem Studentischen Konvent die Einberufung einer Studentischen Vollversammlung ermöglicht. Dies kann auch über unsere Geschäftsordnung geleistet werden. Hierzu ergeht ein gesonderter Antrag. Die restlichen nötigen Änderungen müssen zuerst in der Grundordnung geregelt werden und können dann in die Geschäftsordnung übernommen werden. Aus diesem Grund soll hierfür noch kein fertiger Rechtstext verabschiedet werden, sondern es sollen vielmehr Eckpunkte festgelegt werden, die in die entsprechenden Gremien eingebracht werden sollen.

Folgende Eckpunkte werden vorgeschlagen:

• Die Studentische Vollversammlung sollte als beschlussfassendes Organ der

Studierendenschaft gestaltet werden, um direktdemokratische Elemente an der KU zu

etablieren.

• Alle Studierenden der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt sollten berechtigt sein,

eigene Anträge und Tagesordnungspunkte einzubringen.

• Es sollte ein bestimmtes Quorum festgelegt werden, damit die Studentische Vollversammlung beschlussfähig ist. Vorgeschlagen wird die Anwesenheit von mindestens 5 % aller Studierenden der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt analog zur Regelung der Uni Augsburg.

• Die Studentische Vollversammlung sollte über Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung für die Studierenden beschließen können. Dies ist aber nicht so zu verstehen, dass sie für ALLE derartigen Angelegenheiten gehört werden muss. Sie soll kein Parallelkonvent werden.

• Diskutiert werden sollte auch, ob durch die Beschlüsse der Studentischen Vollversammlung Beschlüsse des Studentischen Konvents und/oder des Sprecher*innenrats aufgehoben oder geändert werden können sollen.

• Eine nicht beschlussfähige Studentische Vollversammlung kann natürlich weder Beschlüsse noch gleichartige Abstimmungen durchführen und wird in diesem Falle als reines Diskussionsforum fortgeführt.

• Das Meinungsbild, das sich aus einer nicht-beschlussfähigen Studentischen Vollversammlung ergibt, sollte aber wie bisher für den Studentischen Konvent dennoch Richtlinie zur internen Kritik sein.

Werden diese Eckpunkte vom Studentischen Konvent befürwortet, sollen die studentischen Senatsvertreter sowie der Sprecher*innenrat eine Änderung der Grundordnung der KU in Absprache mit dem Präsidium und der Rechtsabteilung anstoßen und in die nächstmögliche Senatssitzung einbringen.

**Begründung**:

Erfolgt mündlich

Eichstätt, 3. Juni 2019

SDS.Die Linke Hochschulgruppe Eichstät

# Studentischer Konvent

# Studienjahr 2018-19

**03.06.2019**

## Antrag

Antrag Studentische Vollversammlung als beschlussfassendes Gremium – Änderung der §12 GOSK

SDS.Die Linke Hochschulgruppe Eichstätt

Der Studentische Konvent wolle beschließen:

In § 12 GOSK sollte folgende Änderung vorgenommen werden:

In Abs. 1 wird folgender Satz 2 ergänzt (die Nummerierung des jetzigen Satz 2 wird entsprechend angepasst): „ 2 Sie wird ferner einberufen auf Verlangen von 3 % aller Studierenden an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt oder auf Verlangen von einem Drittel der Mitglieder des Studentischen Konvents oder auf Beschluss des Sprecher*innenrats.“

**Begründung:**

Erfolgt mündlich

Eichstätt, 3. Juni 2019

SDS.Die Linke Hochschulgruppe Eichstätt

# Studentischer Konvent

# Studienjahr 2018-19

**03.06.2019**

## Antrag

Antrag „Für ein inklusives Miteinander an der KU – keine Räumlichkeiten des Studentischen Konvents mehr für die AfD!“

SDS.Die Linke Hochschulgruppe Eichstätt

Der Studentische Konvent wolle beschließen:

Der AfD sollten zukünftig in keiner Form mehr die Räumlichkeiten des Studentischen Konvents zur Verfügung gestellt werden, auch nicht im Rahmen einer Podiumsdiskussion mit anderen geladenen Parteivertreter*innen.

**Begründung**:

Die Universität sollte ein gutes und inklusives Miteinander unter den Studierenden und allen Mitarbeiter*innen der KU unterstützen. Gerade deshalb ist es wichtig, dass nicht nur über die Menschenwürde und -rechte gesprochen wird, sondern dass dies auch in Taten umgesetzt wird. Parteien wie die AfD dürfen für sich keinen Platz in der Gemeinschaft an unserer KU etablieren. Auch ist die Argumentation, die AfD zu Podiumsdiskussionen einzuladen, da sie sowohl im Bayerischen Landtag, als auch im Bundestag vertreten ist, nicht tragbar: Dies erhöht lediglich die Erfolgsrate dieser Partei, legitimiert sie und ihre menschenfeindlichen Ansichten und vermindert das Gefühl des Zusammenhalts und des Willkommenseins an dieser Uni. Besonders die, die viel Wert auf die Sonderstellung der KU als einzige katholische Universität in Deutschland legen, sollten sich in ihrem christlichen Glauben gegen die AfD aussprechen. Wer Rassismus akzeptiert und ihm auch noch eine Bühne gibt, macht sich selbst schuldig und untergräbt die demokratischen Werte dieser Universität! Eine KU, die sich nicht klar gegen Parteien ausspricht, die rechte Hetze verbreiten und die Menschenrechte mit Füßen treten, ist nicht die KU, von der wir als Studierende ein Teil sein wollen! Aus diesem Grund sollte der AfD kein Platz mehr in den Räumlichkeiten des Studentischen Konvents der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt gewährt werden.

Eichstätt, 3. Juni 2019

SDS.Die Linke Hochschulgruppe Eichstätt